

Kundgebung für eine glaubwürdige und befreiende katholische Kirche Schweiz

Sonntag, 9. März 2014, 15.00 – 16.30 Uhr, St. Gallen

Besammlung Bahnhofplatz, anschliessend ziehen wir zum Klosterplatz

Es reicht!

Wir haben genug von Ausgrenzung, von Diskriminierung, von Feudalismus und systematischem In-Frage-Stellen wertvoller staatskirchenrechtlicher Strukturen. Wir haben genug von disziplinierenden Bischöfen und hartherziger Theologie.

Es ist Zeit, gemeinsam hinzustehen für eine Kirche, die wieder Freude macht, die den Menschen zugewandt und mit den Armen solidarisch ist, die mit Hoffnung ansteckt und sich um das Wesentliche kümmert. Und es ist Zeit, dass die Schweizer Bischofskonferenz Verantwortung übernimmt und – gemeinsam mit uns – einsteht für eine neue Leitung des Bistums Chur und eine Kirche, die Zukunft hat.

Wir laden alle ein, die unsere Anliegen teilen, am 1. Fastensonntag mit Transparenten nach St. Gallen zu kommen, dem Sitz des Präsidenten der Schweizer Bischofskonferenz.

Setzen wir gemeinsam ein starkes und Mut machendes Zeichen!

«Habt Mut! ... Macht die Türen auf ... Mir ist eine Kirche lieber, die etwas falsch macht, weil sie überhaupt etwas tut, als eine Kirche, die krank wird, weil sie sich nur um sich selbst dreht.»
Papst Franziskus

SKF Schweizerischer Katholischer Frauenbund, Katholische ArbeitnehmerInnen-Bewegung KAB, Verein Tagsatzung, Jungwacht Blauring Schweiz, Kolping Schweiz, Theologische Bewegung für Solidarität und Befreiung TheBe, Komitee aus dem Urnerland «Nicht mit uns, Herr Bischof Vitus Huonder!», Schweizerische Basisgruppenbewegung, Herbert Haag-Stiftung, Bündnerinnen und Bündner für eine glaubwürdige Kirche BBGK, Verein Deutschschweizer JugendseelsorgerInnen JUSES0, Verband Katholischer PfadfinderInnen VKP, FrauenKirche Zentralschweiz, Pfarrei-Initiative, Appell «Segen statt Brot»